

Seiteneinstieg Sachsen, Termine

Beitrag von „CDL“ vom 27. Juli 2019 13:49

Willkommen in der Realität des Schuldiensts würde ich sagen.  Wobei:

Zitat von Sonnenschein19

Im Nachgang des Einstellungsgesprächs habt ihr ca. 3 Tage Zeit um zuzustimmen.

Das sind hier in BW aktuell bei den Junglehrern die sich neu beworben haben auf Herbst im Regelfall gerade mal 30min Bedenkzeit gewesen, die auch nur äußerst ungern gewährt wurden (könnte ja am Ende genau in den 30min die Wunschschule sich mit einer Zusage melden..).

Zitat von Sonnenschein19

Es wird immer erst dann, Personal in Masse eingestellt, wenn es wirklich brennt und die Situation eigentlich noch viel schlimmer ist als bislang kommuniziert.

Genau unter dieser Erwartungshaltung solltet ihr hier herangehen und euch schon vorab viele Illusionen über einen tollen Berufseinstieg und erhoffte Karrieremöglichkeiten aus dem Kopf schlagen.

Das Seiteneinstiegsprogramm ist ein Notbehelf, weil man dringend in der Öffentlichkeit vermitteln muss, dass politisch zugesicherte Stellen - in Form von Stellenzusicherungen in den Haushalten des zuständigen Ministeriums - auch unbedingt besetzt werden müssen.

Nachdem ich eigentlich davon ausgegangen wäre, dass allen Seiteeinsteigern klar sein sollte, dass sie zunächst mal als "Notnagel" einen Fuss in die Tür bekommen und entsprechend nicht immer (je nach BL, Seiteeinsteigsprogramm und dem angebotenen, möglicherweise absoluten Magelfach) der Fokus auf notwendiger Nachqualifizierung steht (was bedauerlich ist, denn das macht den Job für alle Lehrkräfte ungeachtet ihrer Ausbildung keineswegs leichter), sondern vor allem auf direktem und möglichst umfassendem Einsatz: Hattest du etwas anderes erwartet? Von welchen Karrieremöglichkeiten bist du ausgegangen abgesehen von der völlig legitimen Erwartung nachqualifiziert zu werden, um deine Arbeit so ausführen zu können, wie man das von Lehrern erwartet?